



FRANKFURT

Mittwoch, 12.06.2019

19:00 – 20:30 Uhr

Update venöse Thromboembolien

Lungenembolien

19:00 Uhr

Etwa einer von 1000 Einwohnern in Deutschland entwickelt jährlich eine tiefe Venenthrombose und/oder Lungenembolie. Etwa dreimal so häufig treten Venenentzündungen in der Bevölkerung auf. Wir wollen uns daher besonders diesen sehr häufigen und klinisch relevanten Krankheitsbildern in unserem Update widmen. Lungenembolien stellen die dritthäufigste vaskuläre Todesursache dar. Die klinische Symptomatik ist unspezifisch und aus diesen Gründen können selbst erfahrene Ärzte das Krankheitsbild übersehen.

Prof. Dr. med. Thomas Voigtländer

Phlebitiden

19:30 Uhr

Bisher wurden Phlebitiden für ein harmloses Krankheitsbild gehalten. Aktuelle Daten zeigen jedoch, dass etwa jeder 5. Patient mit einer Phlebitis gleichzeitig auch eine – häufig unbemerkte – tiefe Venenthrombose aufweist. Eine suffiziente und ausreichend lange Antikoagulation sowie eine umfassende Ursachensuche sind daher essentiell.

Dr. med. Johannes Renczes

Tiefe Venenthrombosen

20:00 Uhr

Tiefe Venenthrombosen können unterschiedliche Schweregrade aufweisen. Von diesen hängt häufig die Dauer der Antikoagulation ab. Das Rezidivrisiko ist je nach Patientenkollektiv sehr unterschiedlich, so dass eine individualisierte Entscheidung über Dauer und Intensität der Antikoagulation gemeinsam mit dem Patienten getroffen werden muss.

Prof. Dr. med. Edelgard Lindhoff-Last



E. Lindhoff-Last



T. Voigtländer



J. Renczes

SOMMERAKADEMIE

2433

12.06.2019

19:00 – 20:30 Uhr

The Westin Grand Hotel

Konrad-Adenauer-Str. 7

60313 Frankfurt

Kostenfrei

Nr

Mi

Ort